

Liebe FreundInnen edler Düfte,

das Wetter schlägt noch die ein oder andere Kapriole, aber es ist unübersehbar: Der Winter verabschiedet sich! Schneeglöckchen zeigen sich in ihrer filigranen Pracht und da und dort findet man auch schon farbenprächtige Primeln und Krokusse.

Wenn die Natur erwacht, ist es Zeit für etwas Neues! Ein Frühlings-Outfit wird erst mit dem passenden Duft, der unsere Persönlichkeit unterstreicht und gute Laune verbreitet, perfekt!

Duften Sie wohl und haben Sie einen schönen Winterausklang!

The Fragrance Foundation Austria



Die Duftexpertin über ...

Eva Syndram

Verlegerin, Chefredakteurin und
Inhaberin von „hautnah, das schöne
fachmagazin“



Endlich Frühling!

Müdes Gras, kahle Bäume – und doch jeden Tag mehr Licht: Im Februar wächst die Sehnsucht nach dem Ende der Winterzeit. Mein Rezept gegen Tristesse: Maiglöckchen-Parfums. Frühling pur! Der grüne, frische und zugleich betörende,

ein wenig an Jasmin erinnernde Duft der *Convallaria majalis* lässt sich aus der Blume selbst allerdings nicht extrahieren. Allein die Parfumeurinnen und Parfumeure vermögen es, ihn durch ihre Kunst zu erschaffen. Deren Kreationen sind unendlich vielfältig, jede und jeder, sagen Insider, interpretiert dabei die Grundformel neu und individuell.

Als die ersten Maisons der modernen Haute Parfumerie, die Maiglöckchen-Düfte schufen, gelten Coty, Caron und Guerlain. Seiner Lieblingsblume ließ auch Maître Christian Dior ein unvergessliches Highlight der Duftkunst widmen: Diorissimo von Edmond Roudnitska (1956). Ob Soliflores, also Kompositionen, die sich um eine Blume das als Star ranken, bis hin zu orientalischen: Maiglöckchen zählt zu den bedeutendsten Themen der Haute Parfumerie.



Kein Wunder, denn es duftet nicht nur unvergleichlich, es besitzt zudem große Symbolkraft: Der Antike galt es als Schöpfung des Sonnengottes Apollon, einer christlichen Legende nach entstand es aus den Tränen, die Eva beim unfreiwilligen Abschied aus dem Paradies vergoss. Manchen Quellen nach steht es für Unschuld, in anderen für (Liebes-)Glück. Seit der Renaissance, als Charles IX den Brauch einführte, den Damen des französischen Hofes am 1. Mai Muguet-Sträußchen anzustecken, hat sich die „Lilie der Wälder“ zur Frühlings- und Hochzeitsblume der Royals (Kate & William!) gemausert. In diesem Sinne. Noblesse oblige: Entdecken Sie im düsteren Februar den Maiglöckchen-Duft, der Ihnen im Nu den lichten Frühling bringt!

Goodbye Winter ...

Klicken Sie auf das Bild und entdecken Sie Parfums, die Sie im Handumdrehen den Winter vergessen und Frühlingsgefühle aufkommen lassen.



Follow us ...



Stay updated! Folgen Sie uns auf [Facebook](#) und sichern Sie sich Ihre Chance auf traumhafte Düfte und andere Gewinne.

Genießen wir beste Beratung ...

... und unterstützen wir österreichische Unternehmen! Kaufen Sie beim heimischen Parfumeriefachhandel, Sie sichern damit Arbeitsplätze und festigen den Wirtschaftsstandort Österreich! Durch ein Klick auf das Bild kommen Sie direkt zu den Websites!

